

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	79562
			DK5 DK5-GK	7622 7624
			DK5 - Name	Seefeld
Handlungsbedarf	Ja		Biotop-Nr. alt	23 48
Bearbeitung	BÜR	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			03.07.2012
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				3018,6028
				Breite (lineare Abb.) [m]

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.2 Sumpfwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--------------------------	-----------------------------	------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Lockerer Gehölz auf feuchtem bis nassem Standort. Waldartige Bereiche aus Weiden und Eschen wechseln mit niederwüchsigerem Gebüsch aus Weiden und Weißdorn ab. Besonders in der Bestandmitte herrscht Staunässe. In den nassen Mulden sowie einem größeren, als Tümpel an zusprechenden Bereich florieren Wasserlinsen. Auch Schilf kommt hier vermehrt vor und bildet stellenweise röhrichtartige Bestände. In der Krautschicht sind Brennnessel und Knoblauchsrauke bestandsbildend, dazwischen liegt Totholz.

Jede Menge Müll, vorwiegend Autoschrott, wurde im Biotop abgelagert. Von einer aktuellen Nutzung des Gehölz ist dennoch nicht auszugehen, der Müll rostet offenbar schon seit Jahrzehnten vor sich hin. Er sollte dringend entfernt werden!

Der gesamte Biotop ist als Sumpfwald nach § 30 BNatSchG in Verbindung mit § 14 HmbBNatSchG geschützt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	45 %
2	WSW	Weiden-Sumpfwald (2000)		
3	-	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)		
1	2			40 %
2	HFZ	Sonstiges feuchtes Weidengebüsch (2000)		
1	3			5 %
2	ST	Tümpel (2000)		
1	4			10 %
2	NRS	Schilf-Röhricht (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	zw. Gose-Pfad u. Goser-Elbe		
Nachbarnutzung/en	Gebüsch, feuchte Staudenflur, Landwirtschaft(sbrache)		
Rechtswert (X)	577163	Hochwert (Y)	5922507
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuengamme (606)	Gemarkung	Neuengamme (610)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Neuengamme [HH-2023 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

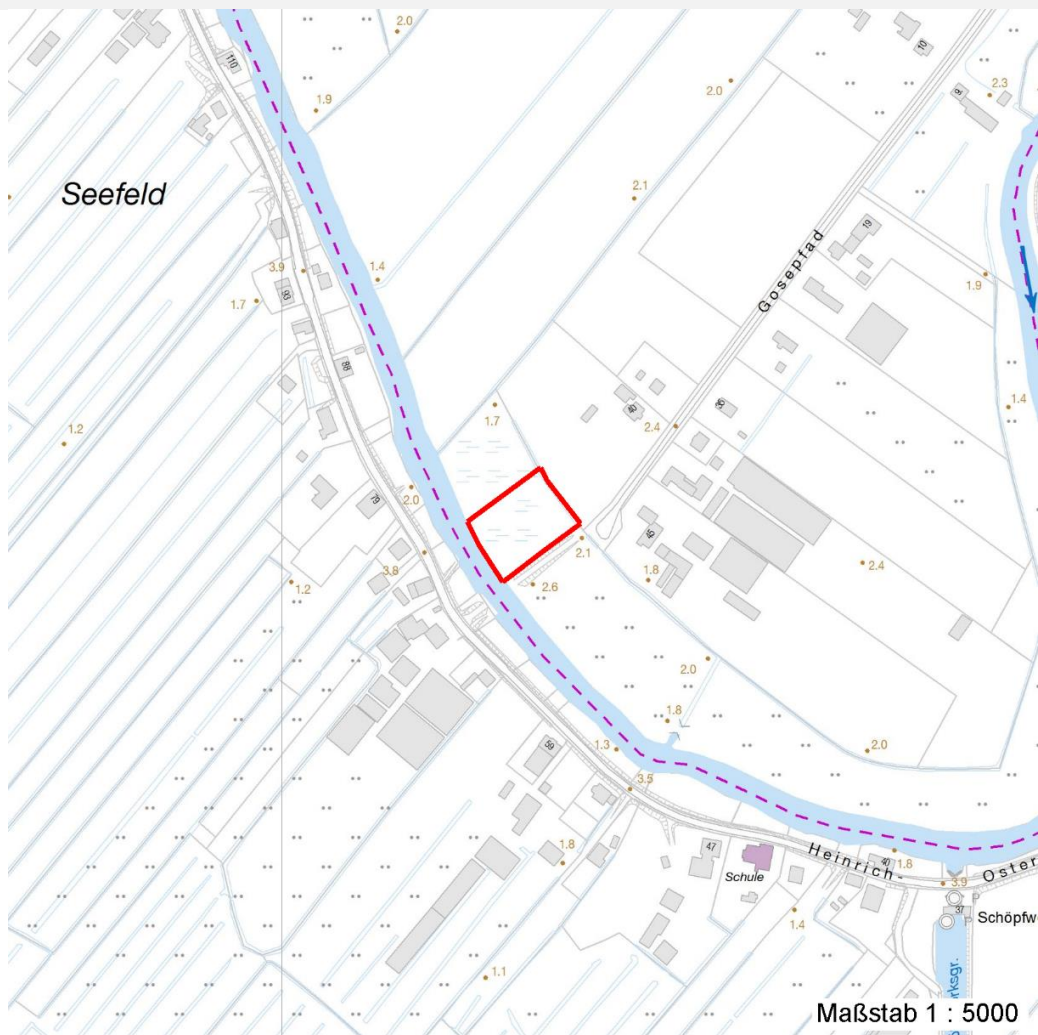
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79562	
		DK5 DK5-GK	7622	7624
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Seefeld	
Bearbeitung	BÜR	Biotop-Nr. alt	23	48
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.07.2012	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3018,6028	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79562	58228	7622	23	15.08.1997	K	7624	48
79562	58227	7622	23	28.06.2004	K	7624	48

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
32454	0	7622_23_030712_1.JPG	
32455	0	7622_23_030712_2.JPG	
32456	0	7622_23_030712_3.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79562	
		DK5 DK5-GK	7622	7624
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Seefeld	
Bearbeitung	BÜR	Biotop-Nr. alt	23	48
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.07.2012	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3018,6028	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Entwässerung Vermüllungen Eutrophierung
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund Strukturvielfalt Wichtige Pufferfunktion Landschaftstypischer Biotop
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben Nasse Mulden Röhricht Naturnahe Gehölze
Bedeutung für Tiergruppe	Totholz Fledermäuse Spinnen Großsäuger Heckenbrütende Vögel Holzbewohnende Insekten Amphibien Waldvögel Kleinsäuger Insekten, allgemein Wirbellose, sonstige
Maßnahmen	1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen 4.13 - Wasserstand anheben, Flächen vernässen 1.11 - Beseitigung von Müll / Gartenabfällen

Foto

Fotodatei 7622_23_030712_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7622_23_030712_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79562	
		DK5 DK5-GK	7622	7624
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Seefeld	
Bearbeitung	BÜR	Biotop-Nr. alt	23	48
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.07.2012	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3018,6028	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Foto

Fotodatei 7622_23_030712_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Weiden-Sumpfwald (2000)	Biotoptyp	WSW
- Zusatz	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	45 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	79562
			DK5 DK5-GK	7622 7624
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Seefeld
Bearbeitung	BÜR	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			23 48
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				03.07.2012
				Fläche / Länge [m²/m]
				3018,6028
				Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	verschiedene Höhenbereiche
Neigung - Gelände	N1 - sehr schwach geneigt (2-3,5 %)
Ausrichtung	N - Nord
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Zusätze - Btyp	em - Müllablagerungen f - feucht, nass se - eutroph, nährstoffbelastet
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	0
Anz. Überschwemmungsz.	2
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	20 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,1
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,9
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,8
	Reaktion	neutral	7,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,2
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,6
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	h		-	-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		B1	-														
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z		-	-														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	h		S	-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-														
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	w		-	-														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		B1	-														
Galeobdolon luteum (Echte Goldnessel)	7	w		-	-												V		
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		-	-														
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-	-														
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		-	-														
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z		-	-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	79562
			DK5 DK5-GK	7622 7624
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Seefeld
Bearbeitung	BÜR	Kopie	Biotop-Nr. alt	23 48
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	03.07.2012
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	3018,6028
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-													
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w		-	-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-													
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	w		S	-													
Rosa spec. (Rose)	7	w		-	-													
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		S	-													
Salix x smithiana (Kübler-Weide)	7	h		S	-													D
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		S	-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-													
Anzahl Rote Liste Arten														1			1	
Anzahl Arten																		
														22				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Sonstiges feuchtes Weidengebüsch (2000)	Biotoptyp	HFZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	40 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Tümpel (2000)	Biotoptyp	ST
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	5 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79562
		DK5 DK5-GK	7622 7624
		DK5 - Name	Seefeld
Handlungsbedarf	Ja	Biotop-Nr. alt	23 48
Bearbeitung	BÜR	Kartierung	03.07.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3018,6028
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	4
Biotoptyp	Schilf-Röhricht (2000)	Biotoptyp	NRS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein